

[32800]

**Bei Bedarf**

von

**Lehr- u. Anschauungsmitteln**

den der Anfang des  
**neuen Schuljahres**

mit sich bringt, halten wir uns den Herren  
Sortimentern bestens empfohlen.

Wir halten stets grösstes Lager in sämtlichen  
Lehrmitteln für alle Unterrichtsfächer und ge-  
währen höchsten Rabatt.

— Wir allein —

sind in der Lage, eilige Bestellungen, die  
bis Donnerstag Abend eingehen, noch am  
Freitag mit auszuliefern, daher schnellster  
und vorteilhaftester Bezug durch uns als

**einziges Specialgeschäft**  
in Leipzig.

— Kataloge gratis und franco. —

**Leipziger Lehrmittel-Anstalt**  
von Dr. Oskar Schneider  
LEIPZIG, Schulstr. 10/12.

**Zentralstelle für Dissertationen und  
Programme**

[42943]

von **Gustav Fock** in Leipzig.

Soeben erschien:

Lager-Verzeichnis 34:

**Rechtswissenschaft.**

Abhandlungen.

2175 Nummern.

Ihren Bedarf wollen Sie gef. unberechnete  
verlangen.

109]

**ADRESSEN** aller Branchen und  
Länder lief. unter  
Garantie: Interna-  
tion. Adressen-Verlage-  
anstalt (C. Herm. Serbe)  
Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca.  
650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50  
Pf. welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

[42555] Die sich wöchentlich häufenden  
unverlangten Zusendungen

nötigen uns zu der Erklärung, daß wir nicht  
Bestelltes unter Spesenachnahme zurückgehen  
lassen werden.

Rödingen, den 5. November 1889.

G. S. Bed'sche Buchhandlung.

1462] **Ferdinand Tegetmeyer.**

München 1876. Prämiert. Leipzig 1879

Xylographische Anstalt.

Leipzig, Lange Strasse 28.

**U. Hoepli, Hofbuchh., Mailand**

[2392]

liefert

Italienisches Sortiment und Antiquariat.

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

[42612]

**Bilanz pro 30. Juni 1889.**

**Aktiva.**

	M	S	M	S
<b>A. Ständige Fonds.</b>				
I. Areale und Fischrechte. In Salach-Süssen	18 585	—		
„ Wildbad	37 000	—		
II. Wohngebäude. In Stuttgart	408 400	—	55 585	—
„ Salach-Süssen	75 000	—		
„ Wildbad	34 600	—		
III. Fabrikgebäude. In Stuttgart	626 300	—	518 000	—
„ Salach-Süssen	422 500	—		
„ Wildbad	157 000	—		
„ Plochingen	30 000	—		
IV. Wasserkräfte. In Salach-Süssen	296 000	—	1 235 800	—
„ Wildbad	120 000	—		
V. Maschinen und technische Einrichtungen.			416 000	—
In Stuttgart	342 687	73		
„ Salach-Süssen	487 675	89		
„ Wildbad	185 000	—		
„ Plochingen	4 841	63		
VI. Inventarien und Utensilien. In Stuttgart	19 313	01	1 020 205	25
„ Salach-Süssen	5 459	93		
„ Wildbad	3 165	50		
VII. Gasfabriken und Reparaturwerkstätten.			27 938	44
In Salach-Süssen	11 000	—		
„ Wildbad	4 000	—		
VIII. Verlags-Kapital (Verlagsrechte.) In Stuttgart	645 283	—	15 000	—
„ Wien	15 000	—	660 283	—
			3 948 811	69
<b>B. Betriebs-Fonds.</b>				
I. Kassenbestände. In Stuttgart, Salach, Wildbad und Wien	14 963	34		
II. Wechselbestände. In Stuttgart	44 014	23		
III. Kautionsseffekten. In Stuttgart	2 020	—		
IV. Bankguthaben. In Stuttgart und Frankfurt a. M.	961 606	25		
V. Debitoren. In Stuttgart, Salach, Wildbad und Wien	224 296	24		
VI. Vorräte aller Art. In Stuttgart, Salach, Wildbad und Wien	1 110 344	04		
VII. Vorausbezahlte Assekuranzprämien	1 485	98		
			2 358 730	08
			6 307 541	77

**Passiva.**

	M	S	M	S
<b>A. Fremde Fonds.</b>				
I. Aktien-Kapital	3 000 000	—		
II. Kreditoren	117 604	41		
III. Hallbergersche Hausstiftung	20 000	—		
IV. Separatunterstützungskassen der Papierfabriken	15 012	92		
V. Allgemeiner Unterstützungs-, resp. Pensions-Fonds	185 673	26		
VI. Kautionskasse Salach-Süssen	2 000	—		
VII. Unerhobene Dividenden	1 950	—	3 342 240	59
<b>B. Eigene Fonds.</b>				
I. Statutenmässige Reserve	223 267	61		
II. Dividenden-Reserve	455 000	—		
III. Remunerations-Reserve	596	64		
IV. Amortisations-Fonds: auf Fabriken	1 026 574	13		
„ auf das Verlagskapital	599 981	10	2 305 419	48
V. Gewinn-Saldo			659 881	70
			6 307 541	77